

Inhalt

Teil I:

DAS SCHIZOPHRENIEPROBLEM: GEGENSTAND, FRAGESTELLUNG UND METHODIK DER UNTERSUCHUNG

1. Person und Werk: Aporien der Trakl-Forschung I
2. Das Schizophrenieverständnis der traditionellen Psychiatrie
und die Diagnose bei Trakl 12
3. Die »wirkliche« Genese des Leidens:
Psychoanalyse als kritisch-hermeneutisches Verfahren 23

Teil II:

DIE PASSION DES GEORG TRAKL: VERSUCH EINER PSYCHOBIOGRAPHIE

1. Die familiale Bildungsgeschichte 29
 - I.1. Die verfehlte Synthese von Mutter und Kind 29
 - I.1.1. Die Störung der symbiotischen Beziehung 29
 - I.1.2. Destruktionswunsch und Verfolgungsangst 33
 - I.1.3. Die Fixierung des Fusionswunsches 35
 - I.1.4. Der Mythos von der »glücklichen Kindheit« Trakls 39
 - I.2. Die mißglückte Lösung des Ödipuskonfliktes 48
 - I.2.1. Die Bedeutung des ödipalen Konfliktes 48
 - I.2.2. Die Desintegration der Triade 50
 - I.2.3. Das frühe Schicksal der Triebe
und die verzerrte Dynamik des Ödipuskomplexes 52
 - I.2.4. Trakls Beziehung zur Schwester und sein »Familienroman« ... 59
 - I.3. Schizophrenie und Familie: der »Eigenwille« der Maria Trakl .. 65
2. Der abortive Ausgang der Adoleszenzkrise 73
 - 2.1. Adoleszenz und Gesellschaft 73
 - 2.1.1. Die Generationskrise im Expressionismus 75

2.1.2.	Die Spaltung der Vater-Imago und Trakls Entscheidung für den Dichterberuf	81
2.1.3.	Realselfst und Idealselbst: der Berufsrollenkonflikt	87
2.2.	Trakls Kampf mit den »Dämonen des Blutes«	97
2.2.1.	Das Versagen der Triebneutralisierung	97
2.2.2.	Inzestwunsch und Vernichtungsangst	103
2.2.3.	Das Gedicht als Sühne	110

Teil III:

DIE NÄCHTIGE LANDSCHAFT DER SEELE:
INTERPRETATIONSSTUDIEN ZUM DICHTERISCHEN
WERK TRAKLS

1.	Der Dichter als Träumer und Sprachartist	123
2.	Das aggressive Klischee	134
2.1.	Blaubart und die sadistische Szene	134
2.2.	Sebastian und die masochistische Szene	149
2.3.	Kaspar Hauser und die paranoide Szene	162
3.	Szenische Entwürfe des Infernos	171
3.1.	Das Motiv des Feuers	171
3.2.	Das Motiv des Sturms	175
3.3.	Das Gewitter und der Krieg	185
4.	Die Funktion des Häßlichen	198
4.1.	Das Häßliche als Produkt des Hasses	198
4.2.	Die Hure und der blinde Greis	204
4.3.	Jerusalem und Babylon: das Motiv der Stadt	218
4.4.	Herbstliche Landschaft und leere Transzendenz	239
4.5.	Das häßliche Selbst	256
5.	Das narzisstische Klischee	275
5.1.	Das verlorene Paradies	275
5.2.	Umfangende Mutter, verschlingende Mutter: das Motiv des Wassers	284
5.3.	Tod und Wahnsinn: das Motiv der Nacht	294
5.4.	Die Welt des Wohllauts	304
6.	Poetologische Motive im Werk Trakls	316
6.1.	Orpheus und die blaue Blume	316
6.2.	Das Klagelied	322
6.3.	Das Schweigen und der Schrei	335

6.4.	Die Verwandlung des Bösen	343
6.5.	Die Passion des Orpheus	360

X
Schluß:

DAS SCHULDGEFÜHL, KRITISCH BETRACHTET	383
---	-----

LITERATURVERZEICHNIS	397
----------------------------	-----

GEDICHTEVERZEICHNIS	407
---------------------------	-----